

Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Arbeit, Technologie und Tourismus | Postfach 7128 | 24171 Kiel

Vorsitzenden des Wirtschaftsausschusses des Schleswig-Holsteinischen Landtages Herrn Claus Christian Clausen, MdL Landeshaus 24105 Kiel

Vorsitzenden des Finanzausschusses des Schleswig-Holsteinischen Landtages Herrn Lars Harms, MdL Landeshaus 24105 Kiel

nachrichtlich:

Frau Präsidentin des Landesrechnungshofes Schleswig-Holstein Dr. Gaby Schäfer Berliner Platz 2 24103 Kiel

über das Finanzministerium des

Landes Schleswig-Holstein

24105 Kiel

Minister

Schleswig-Holsteinischer Landtag **Umdruck 20/896**

gesehen

und weitergeleitet

Kiel, den 17.02.2023

13. Februar 2023

Ausbau der Schieneninfrastruktur zwischen Lübeck und Travemünde Strand

Sehr geehrte Herren Vorsitzende,

die Bahnstrecke zwischen Lübeck und Travemünde Strand wird im Schienenpersonennahverkehr derzeit stündlich durch die RB-Linie 86 bedient. Zwischen Lübeck Hbf und Lübeck-Kücknitz verkehren außerdem zahlreiche Güterzüge.

Im E-Netz Ost wird die DB Regio auf Grundlage eines neuen Verkehrsvertrags demnächst vierteilige Doppelstocktriebwagen vom Typ KISS des Herstellers Stadler einsetzen. Außerdem ist u.a. geplant, dass stündlich durchgehende Fahrten zwischen Hamburg und Travemünde Strand angeboten werden. In der Hauptverkehrszeit und an Sommerwochenenden sollen die Direktzüge sogar halbstündlich verkehren. Dafür muss jedoch zunächst die Streckeninfrastruktur angepasst werden, sodass höhere Geschwindigkeiten möglich sind. Insbesondere im hinteren Streckenabschnitt zwischen den Haltepunkten "Skandinavienkai" und "Travemünde Strand" soll statt 30-60 km/h zukünftig bis zu 80 km/h gefahren werden. Hierfür muss auch die Oberleitungsanlage auf einen modernen Standard gebracht werden. Durch eine Tragfähigkeitsverbesserung können zudem die Instandhaltung und der Zustand der Strecke stark verbessert werden, sodass sich die Verfügbarkeit der Strecke erhöht.

Die Streckenertüchtigung soll in 2023 erfolgen und kann so mit anderen Instandsetzungsmaßnahmen zeitgleich umgesetzt werden. Dadurch ergeben sich für Fahrgäste nur geringe Einschränkungen. Nach der Fertigstellung kann dann der geplante 30-Minuten-Takt eingeführt werden, welcher im Verkehrsvertrag zum Elektronetz Ost hinterlegt ist.

Die Maßnahmen kosten nach Schätzung der DB Netz AG rd. 8 Mio. € und müssen vom Land finanziert werden. Die Finanzierung soll aus den Regionalisierungsmitteln erfolgen.

Ich bitte den Wirtschaftsausschuss, die Vorlage zur Kenntnis zu nehmen. Das Einvernehmen mit dem Finanzministerium ist hergestellt. Ich bitte den Finanzausschuss, die nach § 23 Absatz 5, Satz 2 Haushaltsgesetz 2022 erforderlichen Einwilligungen zu erteilen und dazu folgenden Beschluss zu fassen: "Vor dem Hintergrund der geplanten Verdichtung des Schienennahverkehrsangebots auf der Bahnstrecke Lübeck - Travemünde ermächtigt der Finanzausschuss den Minister für Wirtschaft, Verkehr, Arbeit, Technologie und Tourismus und die NAH.SH GmbH der DB Netz AG entsprechende finanzielle Zusagen für Baumaßnahmen, die zur Ertüchtigung der Bahnstrecke notwendig sind, zu tätigen. Dieses beinhaltet auch die Zustimmung zum vorzeitigen Maßnahmenbeginn."

Gemäß den Regelungen des Finanzministeriums zur vorläufigen Haushaltsführung 2023 und gemäß § 33 Haushaltsgesetz 2022 gelten die Ermächtigungen des Haushaltsgesetzes bis zum Inkrafttreten des Haushaltsgesetzes für das folgende Haushaltsjahr weiter, somit auch § 23 Absatz 5, Satz 2 Haushaltsgesetz 2022.

Mit freundlichen Grüßen

Claus Ruhe Madsen